

# LANDESAUSSCHREIBUNG SACHSEN-ANHALT

Schuljahr 2023/2024

Schwimmen



**Jugend trainiert**  
für Olympia & Paralympics

- Veranstalter:** Ministerium für Bildung Sachsen-Anhalt /  
Landesschulamts Sachsen-Anhalt
- Ausrichter:** Landesschwimmverband Sachsen-Anhalt e.V.
- Fachliche und organisatorische Leitung:** Carmela Ertel, LVSA  
Geschäftsstelle, Stadtgutweg 7, 06128 Halle/ Saale  
E-Mail: [carmela.ertel@gmail.com](mailto:carmela.ertel@gmail.com)
- Teilnehmer:** Schüler der Sekundarschulen/Gesamtschulen/Gymnasien/  
Sportschulen/Sportgymnasien
- Wettkampfklassen:** **Standardprogramm:**  
WK III Jungen und Mädchen (U16) 2009 – 2012  
WK IV Jungen und Mädchen (U14) 2011 – 2014  
(Nur für Schüler/-innen ab der Jahrgangsstufe 5)
- Termin:** **Montag, den 08.04.2024**
- Meldetermin:** Meldung der Mannschaftsanzahl erfolgt digital **bis zum 08.09.2023** auf [bit.ly/42SNF3Y](https://bit.ly/42SNF3Y)
- Mannschaftsmeldebogen:** bis **25.03.2024** per E-Mail an [carmela.ertel@gmail.com](mailto:carmela.ertel@gmail.com) und [carsten.straube@sachsen-anhalt.de](mailto:carsten.straube@sachsen-anhalt.de)  
Das Original ist am Wettkampftag bei der Wettkampfleitung abzugeben. Am Wettkampftag sind nur Ummeldungen der Namen, nicht der Strecken möglich!
- Wettkampfort:** **Sportbad Dessau, Helmut-Kohl-Str. 30, 06842 Dessau-Roßlau**
- Ablauf:**
- |                                      |                   |
|--------------------------------------|-------------------|
| Anreise:                             | bis 08.45 Uhr     |
| Beratung mit den Mannschaftsleitern: | 09.00 Uhr         |
| Einschwimmen:                        | 09.00 - 09.50 Uhr |
| Eröffnung/Wettkampfbeginn:           | 10.00 Uhr         |
| Wettkampfbende:                      | ca. 14.00 Uhr     |
- Schiedsgericht:** Das Kampfgericht wird am Wettkampftag bestimmt.  
Der Schiedsrichter entscheidet über alle Einsprüche im Rahmen des Wettkampfes abschließend. Eine Berufung gegen die Entscheidung des Schiedsrichters ist am Wettkampftag nicht möglich.
- Schiedsrichter:** Schiedsrichter des Landesschwimmverbands Sachsen-Anhalt

**Medizinische Betreuung:** Organisation durch den Veranstalter

**Siegerehrung:** Medaillen/Urkunden/Pokal für die Siegermannschaft

**Die Siegermannschaften der WK III (U16) und IV (U14) Jungen und Mädchen qualifizieren sich für das Bundesfinale in Berlin!!!**

Die sportart- und wettkampfspezifischen Mannschaftsmeldebögen können über die Internetseiten des Landesschulamtes: <https://landesschulamtsachsen-anhalt.de> über die **Menüpunkte „Themen“ und „außerunterrichtlicher Schulsport“** bezogen werden.

Mit der Anmeldung zur o. g. Veranstaltung erklärt/erklären der/die Unterzeichner\*in sein/ihr Einverständnis, dass die im Meldebogen / in der Meldeliste gemachten Anmeldedaten unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen für Zwecke der betreffenden Veranstaltung elektronisch gespeichert und den Mitarbeitern der Veranstaltung zur Verfügung gestellt werden. Ferner willigen die Teilnehmer bzw. deren gesetzliche Vertreter in die Veröffentlichung ihrer Bildnisse ein.

Änderungen der Ausschreibung bleiben vorbehalten und werden ausschließlich im Internet unter der vorgenannten Internetadresse unter **„Aktuelles“** bekannt gegeben. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vor dem Wettkampftag über mögliche Änderungen.

**Allgemeine Bestimmungen/Hinweise:**

1. Die Wettkämpfe werden – soweit in dieser Ausschreibung nichts Anderes festgelegt ist – nach den Wettkampfbestimmungen des Deutschen Schwimmverbandes ausgetragen. Die Wettkampfbestimmungen können auf den Internetseiten des Deutschen Schwimmverbandes eingesehen werden ([www.dsv.de](http://www.dsv.de)).
2. Eine Mannschaft besteht aus maximal 9 Schülern in den Wettkampfklassen III bzw. 8 in der Wettkampfklasse IV.
3. In der Wettkampfklasse III werden in den Einzeldisziplinen Freistil und Brust je Mannschaft **drei**, in der Einzeldisziplin Rücken werden **zwei** Schüler gewertet. Startberechtigt ist in jeder Einzeldisziplin jeweils ein Schüler mehr als gewertet wird. Ein Schüler darf höchstens in **drei** Disziplinen (einschließlich der Staffeln) eingesetzt werden. In jeder Staffeldisziplin kann nur jeweils eine Staffel pro Schule starten. Eine disqualifizierte Staffel kann in geänderter Mannschaftsaufstellung bezüglich des disqualifizierten Staffelteilnehmers einmal nachschwimmen. Bei Austausch ist die Regel maximal drei Starts pro Schüler anzuwenden. Das Nachschwimmen erfolgt im Anschluss an den letzten Wettkampf. Wird die nachschwimmende oder eine weitere Staffelmannschaft der gleichen Schulmannschaft disqualifiziert, scheidet die Mannschaft aus. Bei einer Disqualifikation eines Einzelstartes, ist am Ende der Veranstaltung ein einmaliges Nachschwimmen erlaubt.
4. In der Wettkampfklasse IV entfallen die Einzeldisziplinen. Es kommen nur Mannschaftswettbewerbe in die Wertung. Ein Schüler darf höchstens in **vier** Disziplinen eingesetzt werden. Eine disqualifizierte Staffel kann in geänderter Mannschaftsaufstellung bezüglich des disqualifizierten Staffelteilnehmers einmal nachschwimmen. Das Nachschwimmen erfolgt im Anschluss an den letzten Wettkampf. Wird die nachschwimmende Mannschaft wiederum disqualifiziert, werden 20 Strafsekunden auf die zuerst geschwommene Zeit aufgeschlagen. Die Mannschaft bleibt in der Wertung.
5. In der Wettkampfklasse III wird das Wettkampfergebnis durch die Addition der Wertungszeiten ermittelt. In der Wettkampfklassen IV wird das Wettkampfergebnis wie folgt ermittelt: durch die Addition der in den einzelnen Teilwettkämpfen (1-4) erreichten Zeiten, abzüglich der einzelnen Bonussekunden in Teilwettkampf 5. Sieger ist die Mannschaft mit der niedrigsten Gesamtzahl.

**Wettkämpfe:**

WK III (U16) Jungen und Mädchen: 50 m Rücken  
50 m Freistil  
4 x 50 m Lagenstaffel  
50 m Brust  
8 x 50 m Freistil

WK IV (U14) Jungen und Mädchen: 6 x 25 m Freistilstaffel  
6 x 25 m Beinschlagstaffel  
4 x 25 m Bruststaffel  
6 x 25 m Koordinationsstaffel  
10 Min. Mannschaftsdauerschwimmen

**Wettkampffolge:**

WK 1 – 50 m Rücken weiblich – WK III  
WK 2 – 50 m Rücken männlich – WK III  
WK 3 – 6 x 25 m Freistilstaffel weiblich – WK IV  
WK 4 – 6 x 25 m Freistilstaffel männlich – WK IV

WK 5 – 50 m Freistil weiblich – WK III  
WK 6 – 50 m Freistil männlich – WK III  
WK 7 – 6 x 25 m Beinschlagstaffel weiblich – WK IV  
WK 8 – 6 x 25 m Beinschlagstaffel männlich – WK IV

WK 9 – 4 x 50 m Lagenstaffel weiblich – WK III  
WK 10 – 4 x 50 m Lagenstaffel männlich – WK III  
WK 11 – 4 x 25 m Bruststaffel weiblich – WK IV  
WK 12 – 4 x 25 m Bruststaffel männlich – WK IV

WK 13 – 50 m Brust weiblich – WK III  
WK 14 – 50 m Brust männlich – WK III  
WK 15 – 6 x 25 m Koordinationsstaffel weiblich – WK IV  
WK 16 – 6 x 25 m Koordinationsstaffel männlich – WK IV

WK 17 – 8 x 50 m Freistil weiblich – WK III  
WK 18 – 8 x 50 m Freistil männlich – WK III  
WK 19 – 10 Min. Mannschaftsdauerschwimmen weiblich – WK IV  
WK 20 – 10 Min. Mannschaftsdauerschwimmen männlich – WK IV

**Wettkampffolge WK IV:**

1. 6 x 25 m Freistilstaffel, im Wechsel Kraulschwimmen und Rückenschwimmen 1/1
2. 6 x 25 m Beinbewegung, im Wechsel Kraulbeinbewegung mit Brett und Rückenbeinbewegung (nicht zwingend mit Brett) 1/1
3. 4 x 25 m Bruststaffel
4. 6 x 25 m Koordinationsstaffel, im Wechsel Brustarmbewegung mit Kraulbeinbewegung und Rückengleichschlag mit Brustbeinbewegung
5. 10 Min. Freistil Mannschaftsdauerschwimmen, 6 Teilnehmer pro Mannschaft auf einer Bahn, Reihenfolge kann wechseln.

**Durchführungsbestimmung für die Wettkämpfe der WK IV:**

Zu 1: Der Start erfolgt vom Startblock. Erst wenn der Schwimmer die Wand berührt hat, kann der nächste Schwimmer im Wasser vom Beckenrand aus (Hände am Beckenrand oder Hände an den Griffen des Startblockes) in der Rücklage starten. Der nachfolgende

Schwimmer startet erst vom Startblock, wenn der Schwimmer in der Rückenlage die Wand berührt hat. Bei Wechselverstößen erfolgt die Disqualifikation.

Zu 2: Der Schwimmer startet im Wasser vom Beckenrand mit dem Schwimmbrett in einer Hand und mit der anderen Hand am Beckenrand. Der zweite Schwimmer schwimmt 25 m Wechselbeinschlag in Rückenlage mit oder ohne Brett. Er startet im Wasser mit seinem Brett und einer Hand am Beckenrand erst dann, wenn der Schwimmende/ Ankommende die Wand mit einer Hand berührt hat. Der Abstoß vom Beckenrand erfolgt in Rückenlage mit dem Brett in den Händen. Es sind 15 m Delphinbewegung unter Wasser erlaubt. Auf allen 25 m Strecken wird das Brett mit beiden Händen festgehalten. Bei Wechselverstößen erfolgt eine Disqualifikation.

Zu 3: Der Start erfolgt vom Startblock. Beim Wechsel und Zielanschlag muss mit beiden Händen gleichzeitig angeschlagen werden. Bei Wechselverstößen erfolgt eine Disqualifikation.

Zu 4: 6 x 25 m Koordinationsstaffel, im Wechsel 3 x in Bauchlage Brustschwimmarm-bewegung mit kontinuierlichem Wechselbeinschlag und 3 x in Rückenlage seitengleich Rückenschwimmarmbewegung mit kontinuierlichem Brustschwimmbeinschlag

Zu 5: Jede Mannschaft schwimmt auf einer Bahn mit 6 Schwimmern. Es werden nur vollständig geschwommene 25 m gezählt. Bei Abpfeiff zählen die Schwimmer auf der Strecke nicht mehr. Die Mannschaft startet vom Beckenrand (außerhalb des Beckens) gemeinsam oder kurz aufeinander folgend, wobei die Zeit mit dem Startsignal läuft. Es werden alle Bahnen zusammengezählt.

### **Wertung:**

Die Wertung erfolgt durch Addition der in den einzelnen Teilwettkämpfen (WK 1-4) erreichten Zeiten. Im Wettkampf 5 gibt es für jede vollständig geschwommenen 25 m eine Bonussekunde, die von der Gesamtzeit (Addition von WK 1-4) abgezogen wird (Empfehlung: Zeitnehmer und Wenderichter führen eine Strichliste). Sieger ist die Mannschaft mit der niedrigsten Zeit (bei Beachtung von evtl. Strafsekunden in der Koordinationsstaffel). Bei Zeitgleichheit entscheidet die bessere Platzierung in der Koordinationsstaffel.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für abhanden gekommene Gegenstände und Wertsachen. Diese sind nicht in den Wechselkabinen zu belassen.